



Foto: Fotografika Seengen

Us em Humbelhuus

Optimismus und Bescheidenheit sind der beste Nährboden für Zufriedenheit

Liebe Egliswilerinnen, liebe Egliswiler

Können wir vor der Hintergrund des Krieges in der Ukraine und der weltpolitisch instabilen Lage, der wirtschaftlichen Perspektiven und den Sorgen um unsere Umwelt überhaupt noch zuversichtlich in die Zukunft blicken und unsere täglichen, individuellen Herausforderungen mit Optimismus anpacken? Ja, das können und müssen wir sogar! Auch wenn wir gerade das Ende von alten Gewissheiten erleben: Jahrzehntlang haben wir es für selbstverständlich gehalten, dass Wasser, Nahrungsmittel und Strom jederzeit und überall verfügbar sind. Genauso wie eine intakte Natur, Sicherheit, Freiheit und Wohlstand. Heute müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass alles zerbrechlicher geworden ist. Das allgemeine Sicherheitsgefühl hat

sich verändert. Und trotzdem gibt es für den grössten Teil der Menschen hier in der Schweiz und gerade in Egliswil wenig Grund zum Jammern und zum Schweremut. Die meisten von uns haben es zum Glück selbst in der Hand, die täglichen Herausforderungen mit gesundem Optimismus anzugehen und für die eigene Sicherheit und das wirtschaftliche und soziale Wohlergehen einzustehen.

Und vielleicht sollten wir vermehrt daran denken, wie privilegiert wir Egliswilerinnen und Egliswiler eigentlich sind, in unserem idyllisch gelegenen Dorf im schönen Aargauer Seetal leben zu dürfen. Mit seinen aktiven Vereinen und seiner bodenständigen, ländlichen Einwohnerschaft, wo man sich kennt

Vorwort des Gemeindeammanns (Fortsetzung)

und wo sich die Leute für die Dorfgemeinschaft engagieren. Ein beschauliches und lebenswertes Dorf, das Sorge trägt zu seinem Wald, den Naturschutzflächen und -elementen, seinem Ortsbild und nicht zuletzt seiner vielfältigen Kulturlandschaft.

Eine andere Art von Privileg stellen für mich unsere Gemeindewerke dar. Gerade die zunehmend trockenen Sommer sollten uns in Erinnerung rufen, dass es nicht selbstverständlich ist, tagaus, tagein und über das ganze Jahr hindurch über sauberes Trinkwasser in ausreichender Menge verfügen zu dürfen. Wir alle sind gefordert, künftig noch sparsamer mit dem kostbaren Gut Wasser umzugehen. Zudem stehen der Gemeinde Egliswil in naher Zukunft im Bereich der Wasserversorgung, aber auch bei der Entwässerung grosse, aufgestaute Investitionen zur Erneuerung und Ergänzung der Versorgungsinfrastrukturen bevor. Die entsprechenden Planungen zeigen, dass Erhöhungen der Wasser- und Abwassergebühren unumgänglich sein werden.

Wie jedes Jahr hat der Gemeinderat anfangs September die strategische Aufgaben- und Finanzplanung sowie das nächstjährige Budget beraten. Für das laufende Rechnungsjahr 2022 zeichnet sich trotz gewisser Unsicher-

heiten bei den Steuererträgen der juristischen Personen ab, dass der budgetierte Ertragsüberschuss erreicht werden kann.

Für das Jahr 2023 kann der Gemeinderat wiederum ein ausgeglichenes Budget vorlegen. Zwar wird der betriebliche Aufwand trotz haushälterisch geplanter Mittelverwendung um CHF 83'100 auf total CHF 4'540'000 gegenüber dem Vorjahresbudget steigen und aus betrieblicher Tätigkeit ein Minus von CHF 32'100 resultieren. Aber dank den um CHF 12'200 höher budgetierten Erträgen und der weiterhin möglichen Entnahme aus der Aufwertungsreserve, können wir für das Jahr 2023 mit einem fast ausgeglichenen Ergebnis rechnen, das heisst mit einem kleinen Aufwandüberschuss von CHF 1'000. Zudem wird die Selbstfinanzierung mit CHF 404'200 auf einer soliden Höhe liegen.

Es würde mich freuen, Sie an unserer kommenden Gemeindeversammlung vom 25. November 2022 zahlreich begrüßen zu dürfen. In der Zwischenzeit wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr Gemeindeammann, Ueli Voegeli

Aus dem Gemeinderat

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

B + E AG, Geroldswil: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Rebssteinstrasse, Parzelle Nr. 200

Bruno und Claudia Beltrametti, Egliswil: Aussenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Emmetstrasse 6, Parzelle Nr. 581

Departement Finanzen und Ressourcen, Immobilien Aargau IMAG, Aarau: Innenausbau Sammlungszentrum Museum Aargau, Binzenholzstrasse 10, Parzelle Nr. 355

Entero Klinik, Egliswil: Einbau betriebseigene Gastroküche in bestehende Schreinerei, Hutmattenweg 8, Parzelle Nr. 370

Erbengemeinschaft Fritz Suter, Egliswil: Aussenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Häbnigasse 5, Parzelle Nr. 232

Bernhard und Priska Frommelt, Egliswil: Umbau Autounterstand/Garage und Sitzplatzverglasung, Suppenttalstrasse 26, Parzelle Nr. 704

Giancarlo Giaccari, Egliswil: Neubau Swiss-Spa-Pool, Sandplattenweg 2, Parzelle Nr. 1027

Peter Guggenbühl, Egliswil: Innenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Windentalstrasse 18, Parzelle Nr. 1004

Reto und Sandra Hauri, Egliswil: Erstellung Gartensitzplatz, Aussenrampe, Dachfenster, Whirlpool und Zaun,

Ammerswilerstrasse 4, Parzelle Nr. 515

Michael Kleiner, Egliswil: Ersatz Vorplatz und Neubau Natursteinmauer, Engestrasse 20, Parzelle Nr. 591

Peter Kleiner, Egliswil: Aussenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Roniweg 2, Parzelle Nr. 373

Urs und Annemarie Lehmann, Egliswil: Erstellung Solaranlage, Winkelstrasse 15, Parzelle Nr. 930

Martin und Manuela Lüscher, Egliswil: Aussenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Leutschstrasse 3, Parzelle Nr. 260

Klaus und Silvia Markfort, Egliswil: Sonnensegel und Umgebungsgestaltungen, Mühleweg 10, Parzelle Nr. 1049 (teilweise Baubewilligung)

Patrick und Cornelia Müller, Egliswil: Aussenaufstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Winkelstrasse 25, Parzelle Nr. 207

OLH GmbH, Walchwil: Neubau Zweifamilienhaus, Holdenstrasse, Parzelle Nr. 808

Thierry und Heidi Salm, Egliswil: Vordach mit Glashaus und Garage, Quellenweg 8, Parzelle Nr. 1033

Oliver und Cornelia Schwarz, Egliswil: Sitzplatzüberdachung, Weinbergweg 4, Parzelle Nr. 248

Des Weiteren hat der Gemeinderat von folgenden baulichen Massnahmen zustimmend Kenntnis genommen:

Aus dem Gemeinderat (Fortsetzung)

Leo und Simone Fehlmann, Staufen: Energienachweis und Kanalisationsplan für den An- und Umbau des Wohnhauses, Häbnistrasse 16, Parzelle Nr. 222

Peter Kleiner, Egliswil: Erstellung Solaranlage, Roniweg 2, Parzelle Nr. 373

MCI Real Estate AG, Spreitenbach: Material- und Farbkonzept für die Wohnüberbauung «Wilari» mit vier MFH und gemeinsamer Tiefgarage, Seengerstrasse, Parzelle Nrn. 608 und 678

Jens und Grit Möbius, Egliswil: Erstellung Solaranlage, Friedhofweg 17, Parzelle Nr. 943

Matthias und Nadine Steger, Villmergen: Umgebungspläne für den Neubau Einfamilienhaus, Eichholzstrasse 26, Parzelle Nr. 692

Strassenbauprojekt Ammerswiler- und Seengerstrasse

Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt teilte der Gemeinde mit, dass er die Strassensanierung der Kantonsstrasse K 374 (Ammerswiler- und Seengerstrasse) in den nächsten 1 bis 5 Jahren in Angriff nehmen möchte, da der Strassenbelag auf der Kantonsstrasse sanierungsbedürftig ist. Der Kanton sieht mehrheitlich keine reine Belagssanierungen vor, sondern löst aufgrund von verschiedenen Interessen und Bedürfnissen ein Strassenbauprojekt aus, welches eine massgebliche Aufwertung (Sicherheit und Grünfläche) der zu unterhaltenden Strasse beinhaltet. Gemäss dem Gesetz über das kantonale Strassenwesen ist der Kanton für die Planung,

Projektierung und Ausführung verantwortlich. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, damit sämtliche Bedürfnisse (bspw. Umbau der Bushaltestellen nach Behindertengleichstellungsgesetz, Querungsstelle für Fussgänger, Unterhalt von Werkleitungen, etc.) abgedeckt werden können. Die Bedürfnisse von allen involvierten Personen (Gemeinde, Kanton, Anstösser, etc.) werden während der Planung aufgenommen. Der Gemeinderat hat sich für die Weiterverfolgung des Strassenbauprojektes entschieden. Aufgrund von diversen Rückmeldungen aus der Bevölkerung soll das Thema der Querungsstelle im Zopfgebiet jedoch parallel vorangetrieben werden.

Seengerstrasse

Aufgrund der Verkehrssicherheit hat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau, entschieden, die Ortstafel und die Geschwindigkeitstafel '50 generell' auf der Seengerstrasse um rund 130 m in Richtung Seengen, zu verschieben.

Hallwilerstrasse (Schlatt)

Der Gemeinderat wollte die Variante einer Temporeduktion auf der Hallwilerstrasse vertieft prüfen. Die Belloli Raum- und Verkehrsplanung GmbH teilte der Gemeinde jedoch mit, dass eine vertiefte Prüfung der Temporeduktion nicht möglich ist. Für die Abweichung von den allgemeinen Höchstgeschwindigkeiten muss gemäss Strassenverkehrsgesetz ein Gutachten erstellt werden. Dieses muss zum Schluss kommen, dass eine abweichende Höchstgeschwindigkeit

Aus dem Gemeinderat (Fortsetzung)

nötig und zweckmässig ist und keine anderen Massnahmen vorzuziehen sind. Da die Massnahme gemäss Signalisationsverordnung weder nötig, zweckmässig noch verhältnismässig ist, kann der Verkehrsplaner kein Gutachten erstellen, welches eine Temporeduktion rechtfertigen würde und somit bewilligungsfähig wäre.

Der Gemeinderat hat gestützt auf diese Angaben erneut die Umsetzung eines Fahrverbotes geprüft. In der Machbarkeitsstudie wurden drei Szenarien abgehandelt: Fahrverbot Hallwilerstrasse lokal, Gebietsfahrverbot Egliswil und Gebietsfahrverbot Egliswil und Seon. Die Gemeinde Seon teilte mit, dass sie keinen Bedarf an der Umsetzung der von der Gemeinde Egliswil erstellten Machbarkeitsstudie sieht. Dabei stützte man sich auf die geplante Zusammenlegung der Abwasserverbände Lenzburg bis Hochdorf. Es wird vorgeschlagen, dass im Schlattgebiet im Sinne eines ökologischen Ersatzes und Ausgleichs die Aabachau umgesetzt wird. Dies würde bedeuten, dass die Aabachau im kantonalen Richtplan als Gebiet für Auenpotenzial als Vororientierung aufgeführt ist und als Teilgebiet des Auenchutzparks Aargau gilt. Das erwähnte Teilgebiet liegt zwischen Seon und Hallwil und betrifft die Gemeinden Egliswil, Hallwil, Seengen und Seon. Die erwähnten Massnahmen könnten zur Folge haben, dass die Hallwilerstrasse wegfallen könnte. Die Fachstelle rechnet mit einem Zeithorizont von 8 bis 10 Jahren bis die Umsetzung des erwähnten Vorhabens erfolgt.

Gestützt auf diese Ausgangslage musste der Gemeinderat feststellen, dass zum heutigen Zeitpunkt kein Beschluss über das weitere Vorgehen der

Hallwilerstrasse gefasst werden kann. Momentan besteht keine zukunftsorientierte Lösung, hinter welcher der Gemeinderat stehen könnte. Zudem sind noch zu viele Punkte offen, welche vorab geklärt werden müssen (ökologische Ersatzmassnahmen A-RA).

Fussgängerstreifen Mitteldorfstrasse

Anlässlich der Informationsveranstaltung für die Bevölkerung betreffend Einführung von Tempo30-Zonen im Gemeindegebiet kam das Anliegen auf, die Verkehrssicherheit beim Fussgängerstreifen an der Mitteldorfstrasse zu überprüfen und zu verbessern. Nach einer Situationsanalyse wurde festgestellt, dass die Sichtzonen auf der östlichen Seite des Fussgängerstreifens in Richtung Mitteldorfstrasse und Seengerstrasse nicht eingehalten sind. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass aufgrund der nicht korrekten Sichtzonen und den Rückmeldungen aus der Bevölkerung etwas an der Situation geändert werden muss. Er hat deshalb die Belloli Raum- und Verkehrsplanung GmbH beauftragt, ein Projekt mit den erforderlichen Massnahmen und Kostenfolgen auszuarbeiten.

Projekt Regionale Wasserversorgung Unteres Seetal

Die Wasserversorgung von mehreren Nachbargemeinden von Seon ist mittelfristig nicht ausreichend. Besonders die Vernetzung unter den einzelnen Gemeinden sollte in Zukunft optimiert werden. Im Aare Strom (Gränichen Suhr / Rapperswil / Lenzburg) oder im

Aus dem Gemeinderat (Fortsetzung)

Hallwilersee sind ausreichende Wasservorkommen vorhanden. Ziel soll es sein, eine gemeinsame, sichere und nachhaltige Wasserversorgung der Gemeinden im unteren Seetal zu entwickeln. Dazu sollen die Voraussetzungen für einen Wasserverbund im unteren Seetal geprüft werden. Aus diesem Grund wurde im Oktober 2021 eine Arbeitsgruppe Regionale Wasserversorgung gegründet. Im Pflichtenheft wurden Grundlagen über die Wasserbilanz und Rohrnetzberechnungen mit Speichermöglichkeiten gefordert. Nach Rücksprache mit den involvierten Gemeinden wurde der Auftrag für die Konzepterstellung an die K. Lienhard AG erteilt.

Ufergehölzpflege Hasenmoosbach

Die Abteilung Landschaft und Gewässer des Departements Bau, Verkehr und Umwelt hat den Forstbetrieb Rietenberg beauftragt, bis Ende November 2022 diverse Arbeiten zur Ufergehölzpflege beim Hasenmoosbach vorzunehmen.

Übergangsvereinbarung Musikschule Seon

Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler der Gemeinde Egliswil sollen die Möglichkeit erhalten, die Musikschule in Seon zu besuchen. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat Seon eine Übergangsvereinbarung erarbeitet, mit welcher ermöglicht werden soll, dass Schülerinnen und Schüler aus Egliswil die Musikschule Seon zu den gleichen Bedingungen wie Seoner, Dürrenäschener und Hallwiler Schülerinnen und Schüler besuchen können. Parallel

und bis zum Auslaufen dieser Vereinbarung prüft die Gemeinde Seon die Erstellung eines Gemeindevertrages und die anschliessende Genehmigung durch die Gemeindeversammlungen. Der Gemeinderat hat die Vereinbarung, welche per 1. August 2022 in Kraft trat und längstens bis Ende Schuljahr 2024/25 gültig ist, abgeschlossen.

Jungbürgerfeier

Am 17. September 2022 traf sich der muntere Egliswiler Jahrgang 2004 im Gemeindehaus zur traditionellen, wiederum gut besuchten Jungbürgerfeier. Nach einer Vorstellungsrunde informierte Gemeindeammann Ueli Voegeli beim kleinen Znüni über die Tätigkeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung. Er wies auf die Rechten und Pflichten hin, welche die jungen Mitbürger/-innen nun erwarten und ermunterte sie, nach Möglichkeiten und Interessen in den Vereinen und am übrigen Dorfgeschehen aktiv teilzuhaben. Im regen Austausch erzählte die Jungbürgerschaft, wie sie Egliswil in ihrer Jugendzeit erlebten und was sie sich wünschten für unser Dorf. Unter der Leitung von Gemeinderätin Nadia Negro Müller ging es danach weiter nach Roggwil, wo einmal mehr die inoffizielle Egliswiler Jahrgangsmeisterschaft im Kart-Fahren ausgetragen wurde. Nick Weber holte sich den Titel, knapp vor Sydney Wyss und Sebastian Duschl. Nach diesem Adrenalinkick kehrte die Gesellschaft bestens gelaunt nach Egliswil zurück, wo die gelungene Jungbürgerfeier im Humbelhaus bei einer währschaften Egliswiler-Pizza und feinem Dessert gesellig ausklang.

Informationen aus der Schule

Rückblick

Uselüüti

Die 6. Klässler wurden am Donnerstag vor den Sommerferien mit lautem Glockengebimmel von den anderen Kindern «useglüütet». Danach besammelten sich alle im Gemeindesaal, wo von den Klassen ein buntes Programm mit Tanz, Theater, Gesang und vielen Überraschungen dargeboten wurde. Die austretenden Schülerinnen und Schüler verabschiedeten sich ihrerseits von ihren Egliswiler Schulfreundinnen und -freunden. Um für die Zukunft an den Schulen in Seengen und Seon gut gerüstet zu sein, erhielten sie viel Motivation und die Anregung, immer wieder mal den Blickwinkel zu wechseln, Lösungen zu suchen und freudig Neues zu entdecken. Nach diesem gelungenen Anlass wurden die Schulkinder in die wohlverdienten Sommerferien entlassen.

Gemeinsamer Schulstart

Nach den fünfwoöchigen Sommerferien startete die Schule am 8. August 2022 wieder. Die neuen 1. Klässler wurden von der gesamten Schule mit Sonnenblumen herzlich begrüsst. Zum Start wurde im Gemeindesaal gesungen und vom Lehrerteam eine Geschichte mit dem Titel «Einer für Alle – Alle für Einen» vorgetragen. Nach der Willkommensfeier startete der Schulunterricht in den jeweiligen Klassenzimmern. Auch die neuen Kindergartenkinder wurden im Kindergarten von den Mitschülerinnen und -schülern und Kindergartenlehrerinnen gespannt erwartet und freudig begrüsst.

Jahresmotto der Schule

Das Motto für das neue Schuljahr lautet «sueche, forsche ond entdecke».

Pausenbrötli

In der ersten Schulwoche erhielten die Schulkinder zum Schulstart ein Pausenbrötli, ein Schoggistängeli und Apfelschnitze, welche vom Frauenverein Egliswil gesponsert wurden – vielen Dank!

Waldwoche im Kindergarten

In der Woche vor den Herbstferien durften die Kindergartenkinder die Unterrichtszeit im Wald verbringen. Das im letzten Jahr erstellte Waldsofa im Birch wurde dazu rege benutzt. Auch wenn das Wetter sich dieses Mal von seiner herbstlich nassen und windigen Seite zeigte, war die Waldwoche für die Kindergärtner ein vielseitiges und vor allem spannendes Erlebnis.

Orientierungslauf

Am 27. September 2022 fand für die Primarschülerinnen und -schüler der Orientierungslauf statt. Einzeln oder im Zweierteam machten sich die Kinder auf Weg, um auf der Route die Kontrollposten zu passieren. Alle haben erfolgreich den OL beendet und das Ziel erreicht. Das viele Laufen machte Hunger. Alle Schülerinnen und Schüler trafen sich beim Waldsofa, um zusammen mit den Kindergärtnern Mittag zu essen.

Informationen aus der Schule (Fortsetzung)

Ausblick

Räbeliechtliumzug

Am Dienstag, 25. Oktober 2022 findet der Räbeliechtliumzug um 18.45 Uhr statt. Die Route ist wie jedes Jahr vom Schulhaus, Häbnistrasse, Rebssteinstrasse, Holdenstrasse, Winkel, Schwettistrasse und wieder zurück zum Schulhaus. Wir laden Sie alle herzlich ein, dem Umzug vom Strassenrand aus zuzuschauen und zu geniessen. Nach dem Umzug besteht die Möglichkeit, an einem Stand vom Frauenverein Getränke und Kuchen zu erwerben.

Chlauschlöpfe

Bald startet das Chlauschlöpfe wieder.

Nach einer Einführung von den Geisslechlöpfen Egliswil kann es am 1. November 2022 mit dem Chlöpfe auf dem Pausenplatz losgehen.

Zukunftstag

Der nationale Zukunftstag für die 5. und 6. Klassen findet am 10. November 2022 statt.

Erzählnacht / Lesenacht

Am 11. November 2022 wird die Erzählnacht durchgeführt. Das Motto in diesem Jahr heisst «Verwandlungen».

Schulleitung und Lehrerschaft Egliswil

Vereinsnachrichten

Frauenverein

Rückblick

Am Kinonachmittag Ende August erhielten alle Kinobesucherinnen und Besucher, neben tollem Kinoprogramm auch leckere, knusprige Pizzen aus der Egliswiler Pizzeria. Die grösseren Kinder bereiteten unter fachkundiger Anleitung alkoholfreie Cocktails zu. Dieses besondere Kinoerlebnis wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben.

Mitte September fand die beliebte Spielzeughörse der Egliswiler Kinder statt. Die Mehrzweckhalle sah aus wie ein grosser, bunter Markt. Es wurde

getauscht, verkauft und gelacht. Viele Kinder waren mit ihren Müttern anwesend und genossen dieses lebhaftes Treiben. Leider wurde die Kaffee- und Kuchenstube wenig besucht.

Die «Zyklusshow» für Mädchen Ende September war ausgebucht. Am Freitagabend wurden die Eltern zum Thema «Erwachsen werden» informiert. Am Samstag erhielten die 15 Mädchen viele Informationen von der erfahrenen Referentin.

Die Anlässe des KidsTräff's: Zumba und Parkour wurden bestens besucht. Den Kindern machte es grossen Spass sich in der Turnhalle austoben und tanzen zu können.

Vereinsnachrichten (Fortsetzung)

Ausblick

In der zweiten Ferienwoche findet der Herbstferienplausch statt. Der Vorstand wünscht allen Kindern viel Spass bei den tollen Angeboten.

Mitte Oktober ist wieder „Fit in den Winter“ und Yoga angesagt. Vielleicht füllt sich der Gemeindesaal ebenso wie bei den Angeboten für die Kinder? Die Instruktorinnen und der Vorstand freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Am Samstag, 3. Dezember besuchen der Samichlaus und der Schmutzli die Kinder und am Spiel- und Bastelnachmittag, vom Mittwoch, den 14. Dezember wird in der Turnhalle geturnt und gebastelt. Die Kinder stellen gemeinsam die Dekoration für ein Adventsfenster her.

Musikgesellschaft

Wie geplant eröffneten wir die zweite Jahreshälfte mit der Umrahmung der Feier zum 1. August. Wir hatten Glück, denn bei strahlendem Sonnenschein konnten wir unter freiem Himmel ganz entspannt und aufmerksam den Ausführungen unseres Gemeindeammanes Ueli Voegeli lauschen, wo es genau darum ging: das Glück - in seiner ganzen Vielfältigkeit.

Am Mittwoch, den 31. August durften wir diesjährige Jubilarinnen und Jubilare aus Egliswil mit einem kleinen Konzert ehren. Wie heisst es so treffend: «Der Applaus ist das Brot des Künstlers» und diesen spendeten die Gäste auf sehr herzliche Art und Weise... sogar in Gedichtform. Da macht das Musizieren gleich doppelt so viel Freu-

de. Nach einem feinem Apéro und regem Austausch an den Jubilarentischen ging der Abend gemütlich zu Ende. Ein herzliches DANKESCHÖN an unsere vereinsinternen Bäckerinnen und Bäcker und den immer wieder bereitwilligen Händen, die beim Auf- und Abbau mit anpacken.

Glück mit dem Wetter hatten wir erneut bei unserem Ständli anlässlich der 200-Jahr Feier der ref. Kirche Seengen am Samstag, den 3. September. Ein Wolkenbruch hatte sich bereits verzogen und ließ kurz vor unserem Einsatz die Sonne durchblicken. So durften wir noch einmal unter herrlichen Bedingungen ein Freiluftkonzert geben.

Die 38. Kalenderwoche war für uns eine Woche mit ungewöhnlicher Dichte. Zunächst entschieden wir uns, montags eine Sonderprobe einzufügen, bevor wir uns zwei Tage später auf den Weg über den Rügel machten. Wir waren eingeladen, das Jubilareständli der Gemeinde Sarmenstorf musikalisch zu begleiten. Hier wurden sowohl Geburtstagsjubilare wie auch Paare mit großen Hochzeitstagen geehrt. An liebevoll dekorierten Tischen lauschten auch hier die Ehrengäste mit ihren Begleitern unserer Musik.

Am folgenden Samstag waren wir dann Teil des Programms der Musikstube in Remigen. Insgesamt vier verschiedene Ensembles konnten sich in der Turnhalle einem gut gelaunten Publikum präsentieren. Wir hatten vorsorglich unsere Fühler in die Nachbarschaft ausgestreckt und konnten mit der Unterstützung von elf Musikanten der MG Seon ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Konzert darbieten. Mit insgesamt 12 Titeln innerhalb von gut 45 Minuten waren wir

Vereinsnachrichten (Fortsetzung)

nicht nur musikalisch, sondern auch sportlich unterwegs;)

Gerne dürfen Sie sich folgende Termine vormerken:

Freitag, den 28. Oktober, Metzgete ab 17 Uhr und

Samstag, den 17. Dezember, Jahreskonzert um 20 Uhr.

Beide Anlässe finden in unserer Mehrzweckhalle statt und werden, wie immer, noch per Flyer detailliert angekündigt. Wann auch immer – wo auch immer – wir freuen uns auf Sie und euch!

Natur- und Vogelschutzverein

20. August 2022: Regio-Exkursion Staufberg

Die Regio-Exkursion wurde dieses Jahr von den Vereinen aus Staufen und Hunzenschwil am und auf dem Staufberg durchgeführt. Etwa 10 Personen aus Egliswil nahmen ebenfalls teil. Zuerst wurden wir über den Rebau am Staufberg informiert. Selbstverständlich durfte dabei auch eine Degustation des Weines aus Regentrauben nicht fehlen. Auf dem Staufberg folgte dann ein Vortrag über die einheimische Vogelwelt. Mit einem Imbiss bei gemütlichem Beisammen-sein ging der Anlass zu Ende.

27. August: Jugendplauschtag

Beinwil am See war dieses Jahr an der Reihe mit der Organisation des Jugendplauschtages. 11 Kinder reisten mit Begleitpersonen nach Böju und

verbrachten dort mit ca. 70 weiteren Kindern einen spannenden Tag in der Natur. 7 Posten wurden im Laufe des Tages besucht, an denen die Seetaler Vereine unterschiedlichste Themen vorbereitet hatten. Mal konnte man sich kreativ betätigen beim Gestalten einer Karte mit Naturmaterialien, mal konnten die Kinder durch ein Mikroskop Kleinlebewesen in Gross bestaunen, mal wurde bei Spiel oder einem kleinen Wettbewerb die Natur spielerisch erkundet. Am Egliswiler Posten, der von Ramona Flury und Julia Gebhart betreut wurde, erfuhren die Kinder unter anderem viel Spannendes über die Igel und konnten ihre Geruchszellen trainieren beim «Erschnüffeln» von Nadelbäumen auf Basis von Duftessenzen. Nicht schlecht gestaunt wurde, als ein Knabe an einem Fläschchen roch und sofort auf «Sibirische Fichte» tippte, was denn auch richtig war!

17. September: Cleanup-Day

Zum ersten Mal haben wir am World-Cleanup-Day mitgemacht. Etwas mehr als 20 Personen, darunter einige Eltern mit Kindern, haben am Morgen auf den Strassen von Egliswil Abfall eingesammelt. Über die Teilnahme der Kinder haben wir uns besonders gefreut, können sie doch mit solchen Aktionen schon früh auf ganz natürliche Art für den Schutz der Natur sensibilisiert werden. Grundsätzlich können wir den Egliswilern ein gutes Zeugnis ausstellen, der Abfall hielt sich in Grenzen. Am meisten wurde entlang der Seenerstrasse gefunden und besonders häufig waren die Zigarettensammelstellen. Die Zeit reichte noch aus, um an verschiedenen Stellen Neophyten auszureissen. Hier

Vereinsnachrichten (Fortsetzung)

zeigt sich ein ganz anderes Bild, da ist Egliswil nach wie vor kein Vorbild und es bleibt noch viel Aufklärungsarbeit zu leisten.

Mit einem gemütliche Hock in der Vogelschutzhütte ging der erste, aber wohl nicht der letzte Egliswiler Cleanup-Day zu Ende.

BIRNEL-Verkauf

Die von der Winterhilfe Schweiz herausgegebene kostenlose Broschüre liefert viele leckere Rezepte mit Ideen, wie das gesunde und preiswerte BIRNEL (als Zuckerersatz) verwendet werden kann. Verlangen Sie bei Ihrem BIRNEL-Einkauf ein Exemplar.

Birnelpreise:

250 g	Dispenser	Fr.	4.20
250g	Dispenser Bio	Fr.	4.70
500g	Glas Bio	Fr.	7.50
1 kg	Glas	Fr.	11.00
1 kg	Glas Bio	Fr.	12.50

Verkaufsstellen:

Fam. Thomas Thut, Mitteldorfstr. 16
und Gemeindekanzlei Egliswil

Termine zum Vormerken:

Samstag, 22. Oktober 2022
Biberexkursion Egliswil

Samstag, 19. November 2022
Arbeitstag

Samstag, 21. Januar 2023
Schlusshock

Turnende Vereine

Unsere diesjährigen Turnerabende finden am 18. und 19. November 2022 unter dem Motto «Durch Raum und Zeit» statt. Die Türen öffnen um 18.30 Uhr und um 20.15 Uhr beginnt unsere Vorstellung. Die Festwirtschaft steht ab Türöffnung für Sie bereit. Die Türen bei unserer Nachmittagsvorstellung am Samstag öffnen um 12.30 Uhr und die Vorstellung beginnt um 13.00 Uhr.

Sämtliche Plätze für unsere Abendvorstellungen werden via Vorverkauf angeboten. Der Vorverkauf startet über unsere Website www.stvegliswil.ch am 5. November 2022 um 17.00 Uhr. Tickets für unsere Nachmittagsvorstellung können vor Ort gekauft werden.

Senioren-Mittagessen

Die nächsten Senioren-Mittagessen im Restaurant «Bürgi – Kathi`s Schmankerl» finden wie folgt statt:

Donnerstag, 27. Oktober 2022

Donnerstag, 24. November 2022

Donnerstag, 8. Dezember 2022

Da das Restaurant «Bürgi – Kathi`s Schmankerl» im Juli kein Senioren-Mittagessen ausrichtet, verlegen wir uns auf die Bäsebeiz Roos in Seengen. Die Anmeldung hierzu bitte bis 25. Juli 2022, 17:00 Uhr direkt bei Frau Giger (076 349 11 70) tätigen.

Bitte unbedingt beachten:

Wer beim letzten Mal dabei war gilt als angemeldet. Wer verhindert ist oder gar nicht mehr kommen möchte, bitte

unbedingt rechtzeitig direkt im Restaurant Bürgi, Tel. 062 775 05 34, abmelden. Neue interessierte Gäste werden gebeten, sich anzumelden und gelten ohne Absage fortlaufend als angemeldet. Somit kann eine gute Organisation gewährleistet werden, vielen Dank für die Mithilfe.

Sollte es im Herbst/Winter 22/23 wieder zu Einschränkungen wegen Corona kommen, richten Sie sich beim Restaurantbesuch bitte nach der geltenden Corona-Verordnung des Bundesrates.

Kontakt: Gila Giger, Roniweg 23, 5704 Egliswil, Tel.: 076 349 11 70

Frau Giger steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Ferner bietet sie einen Abhol- und Bringservice (ohne Rollstuhl) für bis zu 4 Personen an.

Termine im 4. Quartal 2022

Samstag, 5. November 2022
Häckseldienst
(Anmeldung im beigelegten Flugblatt)

Freitag, 25. November 2022
Einwohner- und Ortsbürgergemeinde-
versammlung

Samstag, 31. Dezember 2022
Silvesterfeuer

5704 Egliswil, 13. Oktober 2022

Der Gemeinderat

Impressum: Herausgeber: Gemeinderat Egliswil. Auflage: 740 Exemplare. Erscheint vierteljährlich am 2. Donnerstag des Quartals. Redaktionsschluss: Eingaben sind bis zum Quartalsende (31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember) an die Gemeindekanzlei Egliswil zu richten.